

Neue *Halictus*-Arten aus Süd-Afrika.

Von Prof. Dr. H. Friese, Schwerin in Mecklenburg.

Da ich durch das Entgegenkommen der Museen in Süd-Afrika auch reichlicheres Material des schwierigen Genus *Halictus* erhalten habe, so versuche ich weitere Formen bekanntzugeben, um das Interesse für die Gattung der Furchenbienen auch im Auslande zu wecken und etwaige Monographien vorzubereiten. Da das Material durchweg gut konserviert wurde, so gestattet es uns einen tieferen Einblick in die Formenwelt der südlichen Halbkugel, die sich wie in andern Bienengruppen den bekannten paläarktischen Formen oft außerordentlich nähert, ja wenn nicht gar als identisch aufzufassen ist, vgl. *H. leucozonius*, *xanthopoides*, *zonatus* und die *Nomioides*-Arten.

Besonders hervorzuheben sind noch die Arten mit mehr weniger rotgefärbtem Abdomen, die wie *H. andreniformis*, *rufiventris*, *melittoides* nach Art der nordafrikanischen Andrenen (Sandbienen) rotes Chitingerüst ausgebildet haben und uns dadurch eine bemerkenswerte Parallel-Entwicklung mit den *Andrena*-Arten Nord-Afrikas aufzeigen.

Soweit ein Urteil nach dem vorliegenden Material gestattet ist, zeigt es uns wohl zahlreiche Arten, aber die Individuen sind wie bei fast allen Afrikanern nur in geringer Anzahl vorhanden und erschweren die Klarstellung der Art-Abgrenzung oft beträchtlich. Nach den Flugdaten zu urteilen, scheinen die *Halictus*-Arten in Süd-Afrika ebenfalls vor allem im Frühling und wieder im Herbst zu fliegen, die z. T. noch im Mai und Juni (also im Winter) gefangen wurden (*H. puncticollis*, *tomentosus*), auch ♂ fliegen z. T. im Frühling.

Schwerin, den 15. März 1923.

Halictus xanthopoides n. sp. ♀.

♀. Wie *H. xanthopus* K. von Europa, aber Abdomen fein und dicht punktiert, wenig glänzend, Segment 2—3 an der Basis mit schmalen weißen Filzbinden; Mesonotum etwas dichter punktiert und matt, Area fast körnig gerunzelt. Beine III schwarzbraun, mehr braun behaart. L. 12—12 $\frac{1}{2}$ mm. Br. 4 mm.

♀ von Likhoele (Basuto-Land).
S.-Afrika.

Halictus andreniformis n. sp. ♀.

Mittelgroße Art, Segment 1—2 rot gefärbt, Segment 1—3 gelb gerandet.

♀. Schwarz, gelbbraun behaart, Kopf und Thorax fein und dicht runzlig punktiert, ganz matt, Clypeus einzeln und grob punktiert, Labrum und Mandibel rotbraun; Antenne rotbraun, oben braun; Area nicht auffallend. Abdomen fein runzlig punktiert, fast matt, Segment 1—3 mehr weniger rotbraun, Scheibe aber immer dunkler, 3 oft bis auf den gelben Endrand schwarz, Segmentränder 1—3 oft ziemlich breit gelbweiß, 5—6 schwarz, schwarzbraun gefranst. Ventralsegment 1—3 rot, 4—5 braun, alle braun behaart. Beine braun, braun behaart, außen oft schwarzbraun, Scopa unten gelblich, außen braun, Calcar gelblich, der äußere mit umgebogener Spitze. Flügel getrübt, Adern und Tegulae gelbbraun. L. 9—10 mm.

Br. $2\frac{1}{2}$ —3 mm.

Kapland und Bulawago, im Dezember bis Januar, Arnold leg., Potch fstm. Ayres (?).

Halictus chalybaeus n. sp. ♂ ♀.

Zur Gruppe des *H. smeatmanellus* K. gehörend, aber Abdomen mit schwachen Filzbinden, Beine z. T. rotgelb.

♀. Bläulich erzgrün, sparsam greis behaart, Kopf und Thorax fein runzlig punktiert, glänzend, Clypeus kupferfarben, grob punktiert, Labrum und Mandibel rotgelb, Antenne braun, unten rotgelb; Area gerunzelt und matt. Abdomen fein runzlig punktiert, kurz greis behaart, schwach glänzend, Segmentränder 1—4 braun und ziemlich breit weißfilzig, 5—6 dicht weiß befilzt, Analfurche braun. Ventralsegmente rotbraun, schwach weißlich gefranst. Beine rotgelb mit dunkler Basis, Tibie oft braun gefleckt, Scopa weiß. Flügel milchweiß, Adern und Tegulae gelblich. L. 6—7 mm. Br. $1\frac{3}{4}$ —2 mm.

♂ wie ♀, Kopf und Thorax mehr blau, auch Clypeusende rotgelb, Antenne lang, erreicht Thoraxende. L. 6 mm. Br. $1\frac{1}{2}$ mm.

♂ ♀ mehrfach von Südwest-Afrika — bei Windhuk im Dezember, T u c h e r leg.

S.-Afrika.

Halictus melittoides n. sp. (♂) ♀.

Wie *H. andreniformis*, aber ♀ mit fast schwarzer Scopa.

♀. Schwarz, braun behaart, Kopf und Thorax dicht und sehr fein runzlig punktiert, ganz matt, Clypeus einzeln punktiert, nur Mandibel braun, Antenne rotbraun, oben schwarz, Area fein längsgestrichelt. Abdomen schwarz, undeutlich punktiert, Segment 1 fast glatt, stark glänzend, 2—3 mit roter Basis, 1—2 mit gelbweißem Rand, 4—6 schwarz, schwarzbraun behaart. Ventralsegmente 1—3 rotbraun, mit schwarzer Scheibe und haartragen-

den Punkten. Beine schwarzbraun, schwarzbraun behaart, Scopa schwarzbraun, auf der Tibie unten und am Femur gelblich, Calcar gelbbraun, der innere gesägt. Flügel gelblich getrübt, Adern und Tegulae gelbbraun. L. 11 mm. Br. 3 mm.

♂ (? ob hierzu gehörend!) — Segment 1—3 mit breitem, rotem Rand; Thorax und Abdomen deutlich punktiert, Femur I und II verbreitert, unten ausgehöhlt. L. 10 mm. Br. 3 mm.

♀ von Ondonga (Südwest-Afrika).

♂ von Krantzkloof, Howik in Natal, im Februar—März 1908; Junod leg. S.-Afrika.

Halictus tenuimarginatus n. sp. ♀.

Wie *H. albofasciatus* Sm., aber Segment 1—4 mit schmaler weißer Binde, Scopa gelblich, aber außen schwarzbraun.

♀. Schwarz, mehr gelbbraun behaart, Kopf und Thorax fein gerunzelt, ganz matt, Area nicht auffallend. Abdomen undeutlich punktiert, nicht glänzend, Segment 1—4 mit nur ganz schmalen weißgefärbten Rändern, 5—6 schwarzbraun behaart. Ventralsegmente schwarz, gelbbraun gefranst. Beine schwarzbraun, gelbbraun behaart, außen mehr braun, Scopa gelblich, außen schwarzbraun, Calcar gelbbraun. Flügel gelblich getrübt, Adern und Tegulae braun, Stigma gelbbraun. L. 12 mm. Br. 3 $\frac{1}{2}$ mm.

♀ von Natal bei Umvoti (H. Fry leg.), Rondebush im September 1883.

Halictus albofasciatus Sm. liegt im ♀ von Maseru im Basutoland vor.

S.-Afrika.

Halictus rufiventris n. sp. ♀.

Wie *H. andrenoides* Fr. vom Kilimandjaro, aber Abdomen ganz rot, Segment 3—4 mit schwachen, weißlichen Randbinden.

♀. Schwarz, dünn gelblich behaart, Kopf und Thorax fein runzlig punktiert, Clypeus einzeln und gröber punktiert, Labrum rotbraun behaart, Antenne braun; Mesonotum fein punktiert, Area dicht körnig gerunzelt. Abdomen fein runzlig punktiert, ganz rot gefärbt, Segment 1 fast glatt, glänzend, 3—4 mit angedeuteten, weißlichen Randbinden, 5—6 gelblich behaart, Analfurche fast braun behaart. Ventralsegmente rot, lang gelblich gefranst. Beine braun, gelblich behaart, Scopa fast weißlich, außen braun, Calcar braun, Metatarsus wohl lang, aber schmaler als die Tibie, während er bei *H. andrenoides* breiter erscheint. Flügel getrübt, Adern und Tegulae braun. L. 7 mm. Br. 2 mm.

♀ vom Kapland.

Halictus tomentosus n. sp. ♀.

Durch die starke Befilzung des Abdomens auffallend.

♀. Schwarz, weiß und gelblich behaart, Kopf und Thorax dicht und fein runzlig punktiert, Gesicht weiß behaart, Labrum rotbraun behaart, Mandibelende rot. Mesonotum fast fein punktiert, Area fein körnig gerunzelt, ganz matt. Abdomen fein runzlig punktiert, etwas glänzend, Segment 1—2 hauptsächlich an der Basis gelblich befilzt, 3—5 überall dicht gelblich befilzt. Ventralsegmente mit rotgelber Basis, sonst ziemlich lang weiß behaart. Beine schwarz, Tarsen meist rotgelb, Scopa weißlich, Calcar gelbbraun, Flügel hyalin, Adern und Tegulae gelbbraun. L. 11—12 mm. Br. 3 mm.

♀ vom Kapland und Salisbury (Rhodesia) im Mai 1917.

Halictus rufotibialis n. sp. ♂ ♀.

Zur *H. leucozonius*-Gruppe gehörend, sonst wie *H. michaëlseni* (von Südwest-Afrika), aber Beine III mehr weniger rotgelb gefärbt, beim ♂ meist dunkler.

♀. Schwarz, weißlich behaart, Kopf und Thorax dicht runzlig punktiert, matt, Clypeus deutlich punktiert, Labrum mit 3 Längsrippen; Mesonotumscheibe deutlich punktiert, Area längsrunzlig, Metanotum dicht weißbefilzt. Abdomen kaum punktiert, glänzend. Segment 2 mit breit weißbefilzter Basis, 3 ebenso und auch am Ende, 4 fast ganz weißfilzig, 5—6 braun behaart. Ventralsegmente braun, fein quengerunzelt, vor dem Endrande grob punktiert und behaart. Beine schwarzbraun, weißlich behaart, Tibie II innen und Tarsen unten rot beborstet, Beine III bis auf die Basis rotgelb, Scopa weiß, auf Femur oberhalb rotgelb, auf Tibie außen braun. Flügel getrübt, Adern und Tegulae gelbbraun. L. 10 mm. Br. $2\frac{1}{2}$ mm.

♂ wie ♀, aber Beine III dunkler, meist nur Tibienende und Tarsen rotgelb; Antennen sehr kurz und dick, erreichen kaum die Tegulae. L. 9 mm. Br. 2 mm.

♂ ♀ mehrfach von M'fongosi im Zululande, Jones leg. im Mai 1916; ♀ von Durban (Natal), im Februar 1914, Haygarth leg. S.-Afrika.

Halictus grandiceps n. sp. ♀.

Wie *H. michaëlseni* Fr., aber größer, Kopf fast von Thoraxbreite, Clypeus jederseits zahnartig vorspringend, Tegulae schwarz.

♀. Schwarz, dünn weißlich behaart, Kopf und Thorax dicht runzlig punktiert, etwas glänzend, Clypeus gröber skulpturiert, mit geradem Endrand und jederseits zahnartig vorspringender Ecke, Labrum mit Mittelfurche, braun beborstet. Mesonotum-

scheibe fast punktiert, Area gröber gerunzelt. Abdomen fein punktiert, Segment 2—4 mit grau befizelter Basis, 5—6 gelblich behaart, auch die Analfurche. Beine schwarz, gelblich behaart, Scopa gelblich, Calcar gelb. Flügel gelblich getrübt, Adern braun, Tegulae schwarz. L. 11 mm. Br. 3 mm.

♀ von Cape Town, Perringuey leg.
S.-Afrika.

Halictus rugicollis n. sp. ♀.

Ein kleiner *H. michaëlseni* Fr., aber Mesonotum dicht körnig gerunzelt, matt.

♀. Schwarz, weiß behaart, Kopf und Thorax sehr dicht gerunzelt, ganz matt, Clypeus grob körnig gerunzelt; Mesonotum dick höckerig gerunzelt, Area sehr grob gerunzelt, aber glänzend. Abdomen fein punktiert, Segment 2 und 3 an der Basis weißfilzig. Ventralsegmente lang gefranst. Beine schwarz, weißlich behaart, Scopa weiß, außen braun, Calcar gelbbraun. Flügel getrübt, Adern braun, Tegulae glänzend schwarz. L. 7—7½ mm. Br. 2 mm.

♀ von M'fongosi im Zululande, Jones leg. im April.
S.-Afrika.

Halictus puncticollis n. sp. ♀.

Wie *H. rugicollis*, aber Mesonotum mit deutlichen, größeren Punkten.

♀. Schwarz, weißlich behaart, Kopf und Thorax fein runzlig punktiert, matt, Clypeus mit Mittelfurche und groben Punkten. Mesonotum außer einer äußerst feinen Querrunzlung mit deutlichen großen Punkten; Area grob längsfurchig. Abdomen fein punktiert, Segment 2—4 mit weißlich befizelter Basis, 5—6 weißlich behaart, Analfurche braun. Ventralsegmente schwarz, dem Rande zu grob punktiert. Beine schwarzbraun, außen braun behaart, Scopa meist weiß, Calcar gelbbraun. Flügel getrübt, Adern braun, Tegulae schwarzbraun. L. 7—8 mm. Br. 2½ mm.

♀ von M'fongosi im Zululande, Jones leg. im Mai; ♀ Salisbury im Juni.

S.-Afrika.

Halictus nitidicollis n. sp. ♂ ♀.

Wie *H. rugicollis*, aber Mesonotum fast glatt, glänzend.

♀. Schwarz, weiß behaart, Kopf und Thorax fein runzlig punktiert, Clypeus gröber, fast längsrunzlig, Antenne unten braun; Mesonotum nur mit einzelnen Punkten, sonst glatt, glänzend; Area dicht körnig gerunzelt, ganz matt. Abdomen fein und dicht punktiert, glänzend, Segment 2—4 an der Basis nur ganz schmal

weißfilzig, Analfranse braun. Ventralsegmente braun, mit blassem Endrand, lang weißlich behaart. Beine schwarz, weiß behaart, Scopa gelblich, Calcar gelbbraun, der innere sehr stark gezähnt. Flügel fast hyalin, Adern braun, Tegulae schwarz, wie poliert. L. 7 mm. Br. 2 mm.

♀ von Messin, Nord-Transvaal, Tucker leg. im Dezember.
(♂ — ? — von Marley im Januar.)
S.-Afrika.

Halictus zonatus n. sp. ♀.

Wie *H. leucozonius* K. von Europa, aber Beine III rotgelb, Mesonotum dicht runzlig punktiert.

♀. Schwarz, gelbbraun behaart, Kopf und Thorax dicht runzlig punktiert, matt; Clypeus nicht auffallend, Gesicht schwach weißfilzig; Mesonotum dicht skulpturiert, ganz matt, Area nicht auffallend. Abdomen punktiert, stellenweise gerunzelt, Segment 2—4 an der Basis gelblich befilzt, 4 auch am Endrande, 5—6 gelblich befilzt. Ventralsegmente mit gelbhäutigen Rändern. Beine schwarzbraun, gelblich behaart. Tibien und Tarsen rotgelb, Scopa rotgelb. Flügel gelblich getrübt, Adern gelbbraun, Tegulae braun. L. 9 bis 10 mm. Br. 3 mm.

♀ von Cape Town, Lightfoot leg. im Januar, von Eldoret (O.-Afrika), Fry leg.

1 ♀ von Johannesburg (Transvaal) ist genau wie *H. leucozonius* K. gebaut, nur die Flügel gelblich getrübt, Adern und Tegulae sind gelbbraun!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1925

Band/Volume: [86_2](#)

Autor(en)/Author(s): Friese Heinrich [Friedrich August Karl Ludwig]

Artikel/Article: [Neue Halictus-Arten aus Süd-Afrika. 135-140](#)